

# MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Betzenweiler

- Mittwoch, den 15.01.2014

Nummer 03 -



## Amtliche Bekanntmachungen

### Ablesung der Wasserzähler - Selbstableung

Mitte Dezember wurden die Ablesebriefe zur Selbstableung des Wasserverbrauchs zugestellt. Wir bitten alle Grundstückseigentümer, den ausgefüllten Abschnitt **sofort an den Gemeindeverwaltungsverband oder die Gemeindeverwaltung zurückzugeben, ansonsten werden Ihre Daten geschätzt!** Sie können ihn auch faxen bzw. mailen. Danke!

### Gemeinde Betzenweiler

#### Öffentliche Bekanntmachung: Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2014

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach der Gemeindeordnung erforderlichen Genehmigungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung hat die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 23.12.2013 erteilt.

Der Haushaltsplan liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO an sieben Tagen - je einschließlich - auf dem Rathaus während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsicht aus, und zwar in der Zeit vom 16.01.2014 bis 29.01.2014.

Betzenweiler, den 15.01.2014

Dietmar Rehm, Bürgermeister

### Jahresrückblick 2013

Diesem Amtsblatt liegt der Jahresrückblick für 2013 bei. Viel Spaß beim Lesen! Wer noch weitere Exemplare benötigt, kann diese auf dem Rathaus abholen.

### Einsammeln von Christbäumen

Am kommenden Samstag werden von der Landjugend die Christbäume eingesammelt. Bitte die Christbäume ab 9.00 Uhr am Straßenrand ablegen. Danke!

### Gutscheinhefte für den Landesfamilienpass ab sofort erhältlich

Die Gutscheinhefte 2014 für die Landesfamilienpässe können beim Bürgermeisteramt abgeholt werden.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindesten drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind und
- Familien, die Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kinder in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig und eine freiwillige Leistung des Landes. Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte staatliche Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen des Landes unentgeltlich oder zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Sobald die Anspruchsvoraussetzungen nicht mehr vorliegen, geben Sie den Landesfamilienpass bitte beim Bürgermeisteramt ab.

### Fundsache

1 Mädchenmütze grau mit rosa Punkten (gefunden an der Bushaltestelle), 1 Gabelschlüssel (gefunden am Kirchenberg)

**Öffnungszeiten des Grüngutplatzes: In den Wintermonaten nur Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr!**

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

#### Gottesdienst

Am Samstag, den 18. Januar, ist um 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder.

Am Sonntag, den 19. Januar, sind Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit.

#### Evangelisches Pfarramt Ertingen – Dürmentingen

Donnerstag, 16. Januar 2014: 20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen

Freitag, 17. Januar 2014: 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im Gerhard-Berner-Haus

Sonntag, 19. Januar 2014: 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen, 9.30 Uhr Gottesdienst in Dürmentingen, 10.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche in Ertingen

Montag, 20. Januar 2014: 20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend, Johannessaal in Dürmentingen (Pfr. Dr. Häring)

Mittwoch, 22. Januar 2014: 20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend, Gerhard-Berner-Haus (Pfr. Dr. Kienga)

**Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche:** Wie jedes Jahr so findet auch dieses Jahr die Ökumenische Bibelwoche mit drei Bibelabenden und zwei Gottesdiensten statt. Das Thema der ganzen Woche lautet: „... damit wir leben und nicht sterben“ und handelt von der Geschichte des Joseph im Alten Testament. Es laden ein die katholische Seelsorgeeinheit Ertingen und unsere evangelische Kirchengemeinde.

Montag, 20. Januar, 20.00 Uhr	„ <b>Geliebt und gehasst</b> “ (Gen 37), Johannessaal Dürmentingen, Pfarrer Dr. Peter Häring
Mittwoch, 22. Januar, 20.00 Uhr	„ <b>Gefragt und vergessen</b> “ (Gen 39-40), Gerhard-Berner-Haus Ertingen, Pfarrer Dr. Jules Kienga
Freitag, 24. Januar, 20.00 Uhr	„ <b>Befördert und beauftragt</b> “ (Gen 42), Abt-Bischof-Spies-Haus Ertingen, Pfarrer Dr. Hans-Martin Rieger
Samstag, 25. Januar, 18.00 Uhr	„ <b>Versöhnt und versorgt</b> “ (Gen 50), Katholische Eucharistiefeier St. Georg, Ertingen, Predigt: Pfarrer Dr. Hans-Martin Rieger (Kanzeltausch)
Sonntag, 26. Januar, 10.45 Uhr	Evangelischer Gottesdienst in Ertingen, Gerhard-Berner-Haus, Predigt: Pfarrer Dr. Peter Häring (Kanzeltausch)

**Dienstliche Abwesenheit:** Aufgrund auswärtiger Lehrverpflichtungen an der Universität ist Pfr. Dr. Rieger vom 20.-22. Januar nicht im Dienst. Vertretung hat Pfr. M. Elsässer (Tel. 2567).

## Vereinsnachrichten



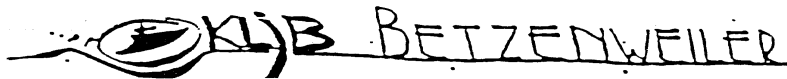
### Freiwillige Feuerwehr Betzenweiler

[www.feuerwehr-betzenweiler.de](http://www.feuerwehr-betzenweiler.de)

#### **Einladung zur Nachtwanderung mit Jahresbeginnfeier**

Zur Nachtwanderung am **Freitag, 17.01.2014**, möchten wir alle Feuerwehrkameraden, Ehrenmitglieder mit Frau/Freundin einladen. Abmarsch ist um 18.45 Uhr am Feuerwehrhaus.

Feuerwehrausschuss FFw Betzenweiler



Am Montag, den 20.01.2014 werden wir um 20.00 Uhr einen Cocktailabend machen.

Thekendienst: Anna Mattmann und Fabian Kniele

Die Runde

#### **Ski- und Rodelausfahrt:**

Am 08.02.2014 werden wir gemeinsam zum Skifahren und Rodeln in ein nahegelegenes Skigebiet fahren. Die Liste zur Anmeldung hängt in der Landjugend, wo ihr euch eintragen könnt.

#### **Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Betzenweiler, Riedlinger Straße 2, 88422 Betzenweiler, Tel. 07374/418, Fax: 07374/2262

e-mail: [gemeinde@betzenweiler.de](mailto:gemeinde@betzenweiler.de), Internet: [www.betzenweiler.de](http://www.betzenweiler.de)

Verantwortlich: Der Bürgermeister -

erscheint wöchentlich mittwochs.

**Sprechzeiten: Mo. – Fr.: 07.30 – 12.00 Uhr, Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Mi: 18.30 – 20.30 Uhr**



**Mittwoch 15.01.14:** Probe um 20.00 Uhr

**Freitag 17.01.14:** keine Probe (FFW Nachtwanderung)

**MV-Vorschau – weitere Proben & Termine:**

Mittwoch 22.01.14 keine Probe, Freitag 24.01.14 Probe;

Mittwoch 29.01.14 Probe?, Freitag 31.01.14 Probe, Sonntag 02.02.14 Kurkonzert;

Mittwoch 05.02.14 keine Probe, Freitag 07.02.14 Probe;

Mittwoch 12.02.14 keine Probe, Freitag 14.02.14 Probe;

Kornelia Kettmaker



**Narrenzunft Stoischweizer e.V. Betzenweiler**



## STOI-SCHWEIZER, STOI-SCHWEIZER, STOI-SCHWEIZER!!!

WOW, das war ein Auftakt! Letzten Freitag haben wir bei angenehmen Temperaturen Fronhofen aufgemischt, und genau so soll es am Sonntag weiter gehen.

Um 12:00 Uhr fährt unser Bus nach Inzigkofen, wo der Umzug um 13:31 Uhr beginnt. Wir laufen an 42. Stelle.

Am Dienstag, den 21. Februar, findet um 20:00 Uhr der Fahrkartenverkauf für den Umzug am Samstag, den 25. Februar, in Bellamont statt.

In der Zunftstube liegen außerdem die Arbeitspläne aus, bitte meldet euch rechtzeitig, falls ihr euren Arbeitseinsatz nicht wahrnehmen könnt.

In diesem Sinne „Let’s get ready to FASNET!“

Es grüßt der Zunfrat



### Sportheim

Das Sportheim ist geöffnet am:

Sonntag, 19.01.

zum Frühschoppen



### Neue Trainingskollektion für den SVB

Eine kurze Info: Wir werden ab Mai-Juni wieder eine neue SVB Kollektion anbieten. Die neuen Kollektionen 2014 von den verschiedenen Herstellern sind leider erst ab Mai-Juni lieferbar. Näheres über Anprobe usw. folgt dann zeitnah.

### Jugendabteilung

#### A-Jugend

#### **Vorrunde Bezirkshallenmeisterschaft**

#### **Als Gruppensieger in die Zwischenrunde**

Ohne Niederlage qualifizierte sich unsere A-Jugend für die Zwischenrunde um die Bezirkshallenmeisterschaft. Nach leichten Startschwierigkeiten machten unsere Jungs im 3. Spiel mit einem deutlichen Sieg gegen den Gruppenzweiten alles klar.

Die Spiele im Einzelnen:

SGM Dürmentingen – SG Öpfingen 1:0

SGM Dürmentingen – SGM Altheim/Ring. 1:1

SGM Dürmentingen – SGM Rottenacker 4:0

SGM Dürmentingen – SGM Schelklingen 1:1

Tore: Timo Werkmann 2, Patrick Schlegel 2, Niklas Weggenmann 2, Timo Schlegel.

#### **Zwischenrunde Bezirkshallenmeisterschaft**

#### **Souverän für die Endrunde qualifiziert**

Bei der Zwischenrunde um die Hallenbezirksmeisterschaft qualifizierte sich unsere A-Jugend in beeindruckender Manier für die Endrunde. Taktisch diszipliniert, mannschaftlich geschlossen und technisch versiert, ließen unsere Jungs

ihren Gegnern keine Chance und gingen unter dem Jubel der zahlreichen Fans vier Mal als Sieger vom Platz. Am 26.01. steigt nun das Finale der besten acht Teams um die Hallenmeisterschaft des Bezirks Donau in Riedlingen.

Die Spiele im Einzelnen:

SGM Dürmentingen – SV Langenenslingen 2:0      SGM Dürmentingen – SGM Krauchenwies I      3:1  
 SGM Dürmentingen – SGM Riedlingen II 4:0      SGM Dürmentingen – SGM Ebersbach      4:1

Tore: Niklas Weggenmann 5, Marius Rudolph 4, Marc Beyer, Felix Gehweiler, Patrick Schlegel, Daniel Fuchs.

Außerdem kamen in der Hallenrunde bisher zum Einsatz: Moritz Weber, Michael Kniele, Timo Schlegel, Timo Werkmann und Manuel Maurer.

### E-Jugend

#### **Sieg im kleinen Finale in Zwiefalten**

Beim sehr gut besetzten Hallenturnier in Zwiefalten gelang es den E-Jugendlichen, mit 2 Siegen, 1 Unentschieden und einer Niederlage das Spiel um Platz 3 zu erreichen. Dieses konnte gegen den FV Neufra mit 2:1 gewonnen werden. Eingesetzte Spieler: Münt Tobias (TW), Kesenheimer Felix (5 Tore), Neubrand Frank (4), Rief Christoph (2), Schmidberger Julian (2), Stecher Lukas (6) und Zentner Marius.

#### **Termine:**

- Hallentraining in Uttenweiler am Freitag, 17.01.2014, Abfahrt um 17:45 Uhr
- Hallentraining in Betzenweiler am Montag, 20.01.2014, Beginn 17.30 Uhr

### F-Jugend und Bambinis

Am letzten Sonntag hatten wir unser Hallen-Pokalturnier in Unlingen. Im ersten Spiel waren wir von Anfang an hellwach und führten mit 2:0 gegen Kirchen. Durch Unachtsamkeiten glich Kirchen noch zum 2:2 aus. Nur eine Glanzparade unseres Torhüters Lucas Marquardt verhinderte in letzter Sekunde eine mögliche Niederlage. Das 2. Spiel gewannen wir souverän mit 2:0 gegen Mägerkingen. Im 3. Spiel gegen den Seriengewinner aus Ehingen-Süd hatten wir uns viel vorgenommen. Doch Ehingen-Süd ließ uns keine Chance und gewann verdient mit 6:0. Im letzten Vorrundenspiel hatten wir dann Seekirch als Gegner. Durch eine geschlossen schlechte Mannschaftsleistung verloren wir mit 1:2 und wurden 3. der Vorrundengruppe. Nach dieser schlechten Leistung zeigte die F-Jugend dann im Platzierungsspiel gegen den SF Bussen ihren tollen Charakter. Es wurden die Zweikämpfe angenommen und wieder guter Fußball gespielt. Wir gewannen das Spiel um den 7. Tabellenplatz hochverdient mit 3:1. Dabei erzielte Jana Kettner ihr erstes Stürmertor. Es spielten Jonas Roser (3 Tore) Matthias Schmidberger, Erik Zimmermann (3 Tore), Kettner Jana (1 Tor), Augustin Daniel, Marquardt Lucas und Rother Jakob (1 Tor).

Am Freitag findet um 17.30 Uhr das nächste Hallentraining statt.

Am Freitag, 31.01. kommt der SV Dürmentingen mit der F-Jugend und den Bambinis zu uns in die Halle. Wir werden mehrere Spiele austragen. Beginn für die Bambinis ist um 16 Uhr und bei der F Jugend um 17 Uhr. Näheres wird noch bekanntgegeben.

#### Folgende Hallenturniere sind angemeldet:

F-Jugend: So. 09.02.2014 Hallenturnier beim FV Neufra (in Riedlingen)

Bambini: So. 16.02.2014 Hallenturnier beim SSV Emerkingen.

Robert, Michael und Stefan



### Tischtennis

Heute treffen wir uns wieder zwischen 17.30 Uhr und 20.00 Uhr zum Tischtennis spielen in der Mehrzweckhalle Betzenweiler. Wie immer sind dazu Alle sehr herzlich eingeladen, um einfach mal rein zu schnuppern und mit zu machen!

Achim Mumme

### AH-Fußball

Am Freitag, den 17.01.2014, um 20.00 Uhr, startet die AH mit einem lockeren Training ins neue Jahr. Jeder, der mit Fußball seine Fitness verbessern möchte, ist herzlich willkommen.

Clemens

## **Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen**

### **Landfrauennachmittag des LandFrauenverbandes Biberach – Sigmaringen Bezirk Riedlingen mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. und der Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen eG**

Die Vorsitzende der Landfrauen, Elfriede Elser, lädt die Bäuerinnen und Landfrauen der Region recht herzlich zum Landfrauennachmittag ein. Am Dienstag, 4. Februar 2014 von 14 bis 16 Uhr, im Veranstaltungsraum der Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen, Hindenburgstraße 1, Riedlingen. Es spricht Stadtpfarrer Walter Stegmann zum Thema: "Ermutigt ins neue Jahr - Gedanken zur Lebensgestaltung". Anschließend gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen. Anmeldung erwünscht unter Telefon 07371 188-0. Stichwort: Landfrauen-Nachmittag, und bei allen Geschäftsstellen der Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen, oder bei der Landfrauengeschäftsstelle unter Telefon 07571 7309-22.

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Lehrfahrt für Milchviehhalter**

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt am Dienstag, 18. Februar 2014, zu einer Lehrfahrt für Milchviehhalter. Abfahrt ist um 9 Uhr. Die Rückkehr ist gegen 17 Uhr geplant. Die Lehrfahrt steht unter dem Thema „Automatische Fütterungssysteme in der Milchviehhaltung“. In drei Betrieben mit verschiedenen Systemen wird diese Technik besichtigt und mit den Betriebsleitern diskutiert.

Für größer werdende Betriebe können solche Fütterungssysteme zu einer gewissen Entspannung der Arbeitssituation beitragen. Weiterer Nebeneffekt ist oft auch eine rationellere, leistungsgerechtere und effektivere Fütterung, die den Bedürfnissen der Kühe entgegenkommt und auch zu höheren Leistungen führen kann.

Informationen und verbindliche Anmeldung bis Montag, 27. Januar 2014, beim Landwirtschaftsamt Biberach, Telefon 07351 52-6702 oder 52-6725 oder per E-Mail: [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de).

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Pflanzenbautage 2014**

Die Ernte 2013 hat erneut die Bedeutung einer sorgfältigen Absicherung der pflanzlichen Erträge bewiesen. Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach (VIF) vermittelt in zwei Veranstaltungen aktuelles Fachwissen, um effizient und umweltschonend zu produzieren.

Thomas Böhringer (BASF) stellt am Mittwoch, 22. Januar 2014, von 10 bis 12.30 Uhr im Gasthaus Schützen in Laupheim Pflanzenschutzstrategien vor. Außerdem berichtet Landwirt Timo Schick von den Erfahrungen eines rumänischen Betriebes. Abgerundet wird das Programm mit weiteren Informationen durch die Firma Wirth (Illertissen). Am Donnerstag, 23. Januar 2014, von 10 bis 12.30 Uhr stellen die kleineren Anbieter von Pflanzenschutzmitteln (Nufarm, Spiess, Feinchemie Schwebda) ihre Produkte in der Burg in Dürmentingen vor. Die Firma Zürn/Heber/Kröll erläutert außerdem die technischen Möglichkeiten im Pflanzenschutz. Abschließend stellt die Firma Stauss ihre Vermarktungsangebote vor.

Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach lädt herzlich zu beiden Veranstaltungen ein.

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Informationen zum Fahrsilobau**

Auf Einladung der Biberacher Landwirtschaftsmeister referiert Dr. Hans-Jörg Nussbaum aus Aulendorf zum Thema „Fahrsilos rechtssicher bauen und sanieren“. Der Vortrag findet am Dienstag, 21. Januar 2014, um 20 Uhr im Gasthaus „Adler“ in Ochsenhausen statt. Nussbaum erläutert die maßgeblichen gesetzlichen Anforderungen beim Bau und gibt Tipps für die Sanierung von bestehenden Anlagen.

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Aushilfe im Reinigungsteam für Außenstelle Landratsamt, Kreisgymnasium und Kreisberufsschule Riedlingen gesucht**

Für die kreiseigenen Schulen in Riedlingen und die Außenstelle des Landratsamts sucht das Landratsamt Biberach baldmöglichst Aushilfen im Bereich des Reinigungsdienstes in Teilzeit. Die Arbeitszeit ist am späteren Nachmittag, überwiegend während der Schulzeit zu erbringen. Das Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller anfallenden Aufgaben im Reinigungsdienst.

Nähere Auskünfte erteilen Georg Schönweiler, Vorarbeiter Reinigungsdienst, Telefon 07351 52-6836 oder Handy 0151/62814466 und Beatrix Freisinger, Haupt- und Personalamt, Telefon 07351 52-6460.

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Kreisforstamt sucht Auszubildende**

Das Kreisforstamt des Landratsamtes Biberach sucht für den Ausbildungsbeginn im September 2014 Auszubildende für den Beruf des Forstwrirts/der Forstwirtin. Das Kreisforstamt bietet eine fundierte Ausbildung in einem hochmotivierten Team von Revierleitern, Forstwirtschaftsmeistern, Forstwirten und Auszubildenden sowie eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVAöD-Wald.

Wer sich für diesen Ausbildungsberuf interessiert, kann sich bis zum 28. Februar 2014 online unter [www.bewerbung.biberach.de](http://www.bewerbung.biberach.de) bewerben.

Weitere Auskünfte erteilen Beatrix Freisinger vom Haupt- und Personalamt (Telefon: 07351 52-6460) oder in fachspezifischen Fragen Karl Langlouis vom Forstrevier Birkenhard (Telefon: 07351 9429, Handy: 0173 3185328).

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Informationsveranstaltung des Netzwerks Milch Oberschwaben**

Das Landwirtschaftsamt Biberach veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Milch Oberschwaben am 28. Januar 2014 ab 13 Uhr im Gasthof „Stern“ in Reute, Bad Waldsee eine Informationsveranstaltung zum Thema „Kurzasenweide und saisonale Abkalbung“.

Siegfried Steinberger von der Landesanstalt für Landwirtschaft in Bayern referiert als Experte mit viel Praxiserfahrung. Von ihren praktischen Erfahrungen mit Kurzasenweide und saisonaler Abkalbung berichtet Marianne Scharr aus Weidhausen in Bayern.

### **Landesprogramm STÄRKE: Elternkurs in Biberach: „Hilfe, mein Kind kommt in die Pubertät!“**

Im Februar startet wieder ein kostenloses Angebot für Familien im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE. An drei Abenden wird das große Thema Pubertät behandelt. Dabei geht es um Fragen wie: Was passiert in der Pubertät? Wie und wo äußert sich Pubertät? Wie gehe ich mit meinem pubertierenden Kind am besten um, welche hilfreichen Beispiele gibt es? Gerne werden auch konkrete Fragen der Teilnehmer aufgegriffen. Im Kurs werden Vorträge



angeboten, die auch durch Übungen und im Gesprächskreis ergänzt werden. Dadurch wird gemeinsam nach Lösungen für Probleme, die im Zusammenhang mit der Pubertät entstehen, gesucht.

Außerdem ist es auf Wunsch für einzelne Teilnehmer möglich, dass im Anschluss an die Kurse bis zu fünf persönliche Gespräche stattfinden können. Der vom Kreisjugendamt angebotene Kurs findet in kleinen Gruppen mit drei bis maximal acht Teilnehmern/Paaren statt. Er umfasst drei Abende von 18 bis 21 Uhr. Das Angebot wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei!

Termine: Kurstermine für das Angebot sind am 11./16./25. Februar 2014 jeweils von 18 bis 21 Uhr. Information und Anmeldungen nimmt die Kursleiterin Elke Pütz-Donauer unter der Telefonnummer 07351 52-6775 entgegen.

### **Verband Katholisches Landvolk e.V. Runter vom Gas! Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt Familien ein zur Muße**

Zum diesjährigen Familienwochenende zum Thema „Runter vom Gas!“ vom 14. – 16. März 2014, lädt der VKL alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein. Der Ort der Veranstaltung, das Kloster Heiligkreuztal bei Riedlingen, ist ein idealer Ort, um zur Ruhe kommen, einen Schritt zurückzutreten und sich seiner selbst und vielleicht auch seiner Rolle in der Familie bewusster werden. Das Familienwochenende ist eine gute Gelegenheit für Familien, Paare und Alleinerziehende, sich wieder neu zu erleben und konstruktive Impulse für Familie und Partnerschaft zu setzen.

Das Seminar leiten Susanne Zeller-Riedel und Wolfgang Schleicher. Beide sind erfahrene Experten für Erwachsenenbildung. Das Seminar kostet für Erwachsene 110 €, für Kinder 40 €, drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20 € Ermäßigung für die Familie. Die Teilnehmerzahl begrenzt; daher ist eine Anmeldung bis 1. Februar 2014 notwendig.

### **Einladung!! Ernährungsberaterin kommt zu den Alzheimer Diabetikern nach Andelfingen**

Die Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim konnte für Dienstag, den 21. Januar 2014, die Ernährungsberaterin Gudrun Mack von der Sana Klinik Riedlingen im Auftrag der AOK Ulm Biberach Riedlingen für einen Vortrag gewinnen. Der Vortrag findet statt am Dienstag, den 21. Januar 2014. Wo: im Gasthaus Rotes Haus in Andelfingen, Schulstr. 30. Thema des Abends: Ernährung bei Diabetes! Beginn: 18:30 Uhr. Alle interessierten Diabetiker mit ihren Angehörigen oder Interessenten sind recht herzlich zu diesem Thema eingeladen. Nähere Informationen beim Vors. Rolf Neumann, Tel. 07371/909235. Der Eintritt ist frei.

### **Matthias-Erzberger-Schule informiert: Ausbildung zur Kinderpflegerin in Biberach**

Die Matthias-Erzberger-Schule bildet ab September wieder Kinderpflegerinnen aus. Für Haupt-Werkrealschüler ist diese zweijährige Berufsfachschule eine gute Möglichkeit, eine Berufsqualifikation im sozialpädagogischen Bereich zu erreichen.

Nach der zweijährigen schulischen Ausbildung schließt sich ein durch die Schule betreutes Praktikum an. Bei erfolgreichem Abschluss der dreijährigen Ausbildung wird die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Kinderpflegerin“ verliehen. Einsatzgebiete sind Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderkrippen und Kinderheime, aber auch Familien. Aufnahmevoraussetzung ist der Hauptschulabschluss mit mindestens 3,0 und einer Deutschnote „befriedigend“. Nach gutem Berufsabschluss ist über 9+3 ein mittlerer Bildungsabschluss möglich. Daran könnte sich die Ausbildung zur Erzieherin anschließen.

Wer Interesse an dieser Berufsausbildung hat, kann sich an die Matthias-Erzberger-Schule im Kreisberufsschulzentrum wenden, Leipzigstr. 11, 88400 Biberach, Telefon 07351/346-215, Fax: 07351/346-342 oder E-Mail: [sek.mes@biberach.de](mailto:sek.mes@biberach.de). Anmeldeschluss ist der 1. März 2014.

### **Die Matthias-Erzberger-Schule informiert über ihre Vollzeitschulen**

Am 30. Januar findet in der Matthias-Erzberger-Schule im Kreisberufsschulzentrum ein Informationsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler statt. In der Zeit von 16.30-20.00 Uhr können sich Jugendliche mit Hauptschulabschluss und mit mittlerem Bildungsabschluss über die Angebote an Vollzeitschularten informieren.

Die Matthias-Erzberger-Schule bietet nach dem Hauptschulabschluss die 2-jährigen Berufsfachschulen mit den Profilen Gesundheit und Pflege oder Ernährung und Hauswirtschaft an, die alle zur mittleren Reife führen.

Sie erfahren alles über Aufnahmevoraussetzungen, Bildungsinhalte, Abschlüsse und anschließende Ausbildungsmöglichkeiten.

Mit dem mittleren Bildungsabschluss haben Jugendliche die Möglichkeit, am 2-jährigen Berufskolleg die Ausbildung zum biotechnologischen Assistenten zu absolvieren und zusätzlich die Fachhochschulreife zu erlangen.

Schüler mit dem Abschlussziel Abitur haben seit dem vergangenen Schuljahr die Möglichkeit, bereits ab Klasse 8 das 6-jährige Gymnasium für Ernährung, Soziales und Gesundheit zu besuchen. Für Schüler mit dem mittleren Bildungsabschluss bzw. nach Klasse 9 des allgemeinen Gymnasiums stehen die beruflichen Gymnasien mit den Profilen Ernährungswissenschaft, Biotechnologie, Sozialwissenschaft sowie Gesundheitswissenschaft zur Wahl.

Informationen für Haupt - Werkrealschüler werden im Raum 142 (Musiksaal) angeboten, für Jugendliche mit mittlerem Bildungsabschluss bzw. Ziel Abitur im Raum 255/256. Die Räume sind ab Haupteingang ausgeschildert.

Anmeldeschluss für alle Vollzeitschularten ist der 1. März bzw. für das 6-jährige Gymnasium der 15. Mai. Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.mes-bc.de](http://www.mes-bc.de).

### **Kloster Heiligkreuztal: „Atempause“**

Aus dem Alltag herauskommen – Aus der Atemlosigkeit zum Atemholen kommen – sich Zeit nehmen für sich selbst – Zur Ruhe kommen – Entspannung nicht nur für den Körper, sondern auch für Geist und Seele. Termin: 07. - 09. Februar 2014. Leitung: Sigrid Zimmermann, Hohentengen. Anmeldung: Stefanus-Gemeinschaft, 88499 Heiligkreuztal, Tel. 07371/18641, e-mail: Kloster-Heiligkreuztal@stefanus.de.

### **Action, Fun und Meer! – Das gratis Sommerprogramm des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. ist erschienen**

Für alle, die ihre Sommerferien planen, lohnt sich ein Blick in das Programmheft des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. oder auf [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de). Das Jugendwerk bietet mehr als 50 Freizeiten im In- und Ausland an. Für Kinder und Jugendliche gibt es viele klassische Angebote wie Zeltlager oder Strandfreizeiten, bei denen Baden und Relaxen im Mittelpunkt stehen. Aber auch für alle, die auf Abenteuer aus sind, bietet das Jugendwerk ein umfangreiches Angebot an, beispielsweise mit einer Segelfreizeit in Holland und einer Kanutour in Schweden. Außerdem beinhaltet das Programm auch Sprachreisen nach England und Freizeiten für junge Familien. Das außergewöhnlichste Angebot ist ein Delfincamp auf den Azoren, bei denen die Teilnehmer freilebende Delfine hautnah erleben und sogar mit ihnen schwimmen können.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Teams geleitet, die sich intensiv auf die Freizeiten vorbereiten. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung sorgen sie dafür, dass die Freizeiten zu unvergesslichen Erlebnissen werden.

Auch in den Faschingsferien bietet das Jugendwerk Freizeiten an. Für die Skifreizeiten gibt es noch wenige Restplätze. Neben den Ferienfreizeiten bietet das Jugendwerk verschiedenste Workshops an, bei denen man Neues ausprobieren, nette Leute kennenlernen und jede Menge Spaß haben kann. Das Angebot reicht von einem Rhetorik-Seminar über eine Schulung zum Erwerb der Jugendleitercard für Betreuerinnen und Betreuer bis zu einem Workshop, bei dem man digitale Film- & Schnitttechniken kennenlernt.

Das Programm kann ab sofort telefonisch unter (0711) 945 729 111 oder im Internet unter [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de) bestellt werden, wo man sich online für alle Freizeiten und Workshops anmelden kann. Für finanziell schwächer Gestellte gibt es verschiedene Zuschussmöglichkeiten, weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch.

### **NABU Federsee legt Familienbroschüre auf: Familien entdecken die Federseenatur**

Familien können am Federsee jede Menge faszinierende Naturbegegnungen erleben – das belegt die neue Broschüre, die das NABU-Naturschutzzentrum Federsee herausgegeben hat. Auf 28 Seiten gibt das Programm Tipps, wie Eltern, Großeltern und Kinder das Federseemoor erkunden können, ob individuell oder geführt durch einen NABU-Mitarbeiter. Schneegeburtstag, Forschen am NABU-Teich, Waldkünstler oder Mox Moortroll – so heißen einige der vielfältigen Angebote, die Familien beim NABU-Zentrum in Bad Buchau buchen können. Die Broschüre stellt über 20 Familienangebote des NABU am Federsee vor, buchbar als individuelles gemeinsames Naturerlebnis, das es nicht von der Stange gibt. Im Heft finden Eltern ausführliche Hinweise über Inhalte, Dauer, Altersangaben und Dinge, die es zu beachten gilt. „Anlässe für ein exklusives Naturerlebnis mit dem NABU gibt es genug!“, ist sich Zentrumsleiter Jost Einstein sicher. „Das kann ein Kindergeburtstag sein, ein gemeinsames Ferien-Highlight oder aber auch eine Belohnung für ein gutes Zeugnis.“ Für jede Altersgruppe und für quer durch alle Jahreszeiten finden sich unterschiedliche Bausteine, die sich auch zu einem Ganztags-Event miteinander kombinieren lassen.

Buchbar und auf eigene Faust

Doch auch für Erkundungstouren auf eigene Faust gibt die Broschüre hilfreiche Tipps, schließlich ist es wichtig zu erfahren, ob die im Vorfeld ausgewählte Strecke für Kinderwägen geeignet ist und wie viel Zeit man dafür einkalkulieren muss. Und Eltern müssen auch wissen, wo sie parken können, wie weit es bis zur Eisdiele ist und wo man Bänke für ein Rucksackvesper findet.

Interessenten können die Broschüre kostenlos bestellen unter Tel. 07582/1566 oder von der Homepage des NABU-Naturschutzzentrums Federsee herunterladen. Infos und download: [www.NABU-Federsee.de](http://www.NABU-Federsee.de).

### **Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. TAG DER OFFENEN TÜR**

Wir sind zum 01.01.2014 in die Bahnhofstr. 29, 88400 Biberach, umgezogen. Aus diesem Grund veranstalten wir am Samstag, 18.01.2014, von 9 bis 12 Uhr einen Tag der offenen Tür. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

### **Praktische/r Betriebswirt/in (KA) – Einladung zum Infoabend am 17. Januar 2014**

Ab 15. März 2014 beginnt am KBZ Riedlingen wieder der Fernlehrgang praktische/r Betriebswirt/-in (KA). Zeitplan, Probelektion und Anmeldeformular können beim Kolping-Bildungszentrum angefordert werden. Dieser Lehrgang dauert 18 Monate und umfasst 12 Studienbriefe, die dank der Gliederung in Lerntext, Aufgaben- und Lösungsteil ein eigenständiges Lernen ermöglichen.

Ergänzend dazu finden in Riedlingen insgesamt 15 Präsenzunterrichte statt. Die Vorteile des Fernlehrgangs sind klar: Beruf, Familie und Weiterbildung lassen sich inhaltlich und zeitlich gut vereinbaren. Die Präsenzunterrichte finden 1 x monatlich, samstags von 9:00 bis 16:00 Uhr statt. Sie erhalten bei jedem Präsenzunterricht Studienbriefe, damit Sie sich zuhause weiter in den Lehrstoff einarbeiten können. So wird den Teilnehmern viel Wissen in den Fächern betriebliches

Rechnungswesen, Personalwesen, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsrecht und betriebliche Steuern vermittelt. Sonderprospekte und Zeitplan sind beim Sekretariat erhältlich. Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch oder beim Infoabend am 17. Januar 2014 um 19:00 Uhr in Raum 209.

Informationen und Anmeldung beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20, E-Mail: [Gabriele.Roth@kolping-bildungswerk.de](mailto:Gabriele.Roth@kolping-bildungswerk.de), [www.kolping-bildungswerk.de](http://www.kolping-bildungswerk.de)

### **Sturm und Drang in der Stadthalle Biberach: „Die Leiden des jungen Werther“**

„Die Leiden des jungen Werther“ von Johann Wolfgang Goethe gehört zu den bekanntesten Romanen des Sturm und Drang. Ein junger Mensch versucht sich in der Welt ohne Abstriche zu verwirklichen. Doch die Realität mit ihren Beschränkungen scheint seinem Gefühlssturm nicht gewachsen zu sein. Die Badische Landesbühne Bruchsal zeigt den nach wie vor aktuellen Plot am Dienstag, 28. Januar um 19 Uhr in der Stadthalle Biberach. Um 18.15 Uhr findet eine Einführung zum Stück statt.

Im Mittelpunkt steht der junge Werther, der seinen Heimatort verlässt, um Abstand von seinem Weltschmerz zu gewinnen. In der Ferne möchte er eine unglückliche Liebe verarbeiten und seinem künstlerischen Drang nachgeben. Auf dem Land schwelgt er in tiefgründigen Betrachtungen von Natur und Menschen und gibt sich ganz seinen Empfindungen hin. Doch die Begegnung mit der schönen Lotte trifft ihn wie ein Blitzschlag. Werther verliebt sich nicht nur in sie, mehr noch verliebt er sich in das Gefühl, in Lotte verliebt zu sein. Er steigert sein Verlangen bis ins Unerträgliche. Dass Lotte mit dem bodenständigen Albert verlobt ist, scheint ihn nur noch weiter anzuspornen. Bis zur Ekstase treibt er seine unerfüllte Leidenschaft, lustvoll und dabei völlig verzweifelt wankt er auf eine Katastrophe zu.

Goethes fast autobiographischer Briefroman, mit dem er 1774 mit einem Schlag berühmt wurde, bleibt ein unvergängliches Meisterwerk. Ulf Goerke drückt in seiner Inszenierung die Fremdheit Werthers durch Goethes Originalsprache aus, während gleichzeitig die zeitlose Verwirrung der eigenen Gefühle mit der Musik von Kostia Rapoport verbunden wird. Dadurch wird der Briefroman mit seiner subjektiven Erzählperspektive auch für junge Menschen erlebbar.

INFO Eintrittskarten sind beim Kartenservice der Stadthalle Biberach von Dienstag – Freitag 15 – 18 Uhr, sowie mittwochs und samstags von 10 – 12 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter [www.kartenservice-biberach.de](http://www.kartenservice-biberach.de) buchbar. Telefonische Kartenbestellungen sind beim Südfinder Ticket (Telefon 0751/29 555 777) sowie beim Kartenservice des Wochenblatts (Telefon 07351/18 99 11) möglich.

### **Einführung mit Christoph Hagel zur Aufführung der Johannespassion in der Stadtpfarrkirche**

Die Aufführung der Johannespassion am 9. April 2014 durch die Berliner Symphoniker unter der Leitung von Christoph Hagel wird eines der Höhepunkte im Kulturkalender 2014 des Kulturamtes Biberach. Um das komplexe Werk von Johann Sebastian Bach und die mehrdimensionale Inszenierung mit Ballett, Film und Musik zu erläutern, wird Christoph Hagel am Donnerstag, 30. Januar um 19 Uhr im Komödienhaus eine Einführung geben.

Der renommierte Berliner Opernregisseur und Dirigent Christoph Hagel hatte die aufwendige Aufführung erstmals im Frühjahr 2013 im Berliner Dom gezeigt. Wegen des großen Erfolgs wird sie dieses Jahr erneut dort aufgeführt und in einigen weiteren deutschen Städten gastieren, unter anderem am 9. April in der Stadtpfarrkirche Biberach.

Hagel wird seinen Vortrag mit der Entstehungsgeschichte dieses zentralen Bach-Werkes einleiten. Ein weiteres Thema werden die Besonderheiten der Passionserzählung beim Evangelisten Johannes sein. Anhand von Klangbeispielen wird Hagel Bachs Kompositionsweise in diesem Werk erläutern, auf die wichtigsten Vorgänge hinweisen, und dann mit einigen Videosequenzen die Grundideen seiner szenischen Aufführung vorstellen.

In der Aufführung am 9. April werden dann die Berliner Symphoniker und der Ernst Senff-Chor unter Hagels Leitung musizieren. Auf der Bühne sind vier junge preisgekrönte Sänger, ein internationales Tanzensemble und Jungen und Mädchen der Staatlichen Ballettschule Berlin zu erleben. Die Aufführung in der Martinskirche hat zusätzlich einen multimedialen Aspekt: Das Geschehen auf der Bühne, die über dem Altar errichtet wird, wird durch mehrere Kameras auf große Leinwände in den Seitenschiffen übertragen, so dass das Bühnengeschehen dort aus mehreren Blickwinkeln zu sehen sein wird. Christoph Hagel stammt aus Schemmerhofen und hat im September bereits die Musicalproduktion "Werkstatt der Schmetterlinge" in der Stadthalle inszeniert und dirigiert. Die Veranstaltung ist kostenlos.

### **Nun ist es wieder so weit, die Fasnet ist schon wieder voll im Gange!**

Die Narrenzunft Feuerhexen Bad Buchau e. V. veranstaltet am **Freitag, den 24.01.2014 ab 20:00 Uhr** zum ersten Mal ein Brauchtumsabend mit Maskentanzwettbewerb. Und am **Samstag, den 25.01.2014 um 13:33 Uhr**, in Bad Buchau ihren Feuerhexen-Umzug. 50 Narrenzünfte und Musikkapellen aus Nah und Fern haben ihr Kommen zugesagt.

Am Freitag beginnen wir um 20:00 Uhr mit einem Brauchtumsabend mit Maskentanzwettbewerb. Es haben sich insgesamt 24 Gruppen angemeldet, die uns während der Veranstaltung mit Maskentänzen und Musikeinlagen unterhalten werden. Der Applaus zählt: Das Publikum wird am Ende der Vorstellungen der Maskentänze entscheiden, welche Maskentanzgruppe gewonnen hat!!

Am Samstag, 25.01.2014, pünktlich um 13:33 Uhr werden die Narren vom Gemeindehaus Bischof-Sproll-Haus aus Richtung Marktplatz ziehen. Bestimmt ist der bunte Festzug mit altbekannten Zünften aus der Umgebung sowie auch einige von weiter weg für Alt und Jung schön anzusehen.

Für das leibliche Wohl der Narren und Zuschauer wird bestens gesorgt sein - die Feuerhexen werden mit großem Eifer dafür sorgen. Auch die FFW Bad Buchau, das DRK sowie der Bauhof werden die Hexen wieder eifrig unterstützen.



Beginnen wird am Samstag um 11:00 Uhr alles mit dem Zunftmeisterempfang in der Turn- und Sporthalle der Federseeschule. Dort wird erster Vorstand Alexander Leuze und der zweite Vorstand Andreas Sauter die Zunftmeister der Narrenzünfte und auch die Ehrengäste, wie die Bürgermeister rund um den Federsee, Vertreter der Kirche, Polizei, Feuerwehr, DRK und die Geschäftspartner der Narrenzunft, begrüßen. Das große närrische Treiben wird nach dem Umzug in der Turn- und Sporthalle seine Fortsetzung finden. Kaffee und Kuchen wird im Vorraum der Schule angeboten. Es würde uns sehr freuen, Sie als Zuschauer zum Feuerhexen-Umzug und als Gäste in unserem bewirteten Zelt oder in den Hallen, begrüßen zu dürfen! Wir grüßen Sie mit einem dreifach – kräftigem „Feuer-Hexa“!

### **Das neue Frühlings-Gesundheits-Kursprogramm ist da: AOK Ulm-Biberach erweitert erfolgreiches Programm zur psychischen Gesundheit**

Die AOK Ulm-Biberach hat das aktuelle Programm ihrer Bewegungs-, Entspannungs- und Ernährungskurse veröffentlicht. Neu ist im Frühjahr 2014 eine Ausweitung des erfolgreich gestarteten „Lebe Balance“-Programms, das die Stabilisierung der psychischen Gesundheit fördert. Den Empfehlungen des Programms folgend ergänzen Sinnes- und Achtsamkeitskurse die theoretischen Inhalte. Selbstverständlich bietet die AOK auch ihr klassisches Präventionskursprogramm an. Ab sofort können 320 Kurse gebucht werden, darunter in Biberach, Ochsenhausen, Laupheim und Riedlingen.

Ein gesunder Lebensstil umfasst regelmäßige Bewegung, eine bewusste Ernährung und gezielte Entspannung. Rechtzeitig auf seinen Körper und seine psychische Gesundheit zu achten ist die beste Voraussetzung für ein vitales, langes Leben. Unterstützung zu einem gesunden Lebensstil bietet die AOK Ulm-Biberach mit ihrem umfassenden Gesundheitsprogramm, das Kurse für jedermann in zahlreichen Disziplinen in der ganzen Region anbietet. Bei 320 verschiedenen Angeboten ist für jedes Alter und jeden Geschmack etwas Passendes aus den Bereichen Sport, Entspannung und Ernährung dabei.

Das Programm „Lebe Balance“, das gesunden Menschen dabei hilft, mehr auf sich selbst und eine psychische Balance im Alltag zu achten, ist 2013 sehr erfolgreich gestartet. Daher baut es die AOK nun entsprechend aus. Zusätzlich zum siebenteiligen Theorie-Kurs „Lebe Balance“, für den es eine große Anzahl an Zusatzterminen gibt, werden Ergänzungskurse angeboten, die das Erlernte praktisch vertiefen. „Let’s cook together“ lehrt, wie wichtig soziale Bindungen sind – beispielsweise beim gemeinsamen Kochen mit Freunden und Familie. „Sinnvoll essen“ bringt uns in vier Terminen bei, bei Mahlzeiten wieder „hinzuschmecken“ und Dinge mit allen Sinnen zu tun. Wie man sich selbst und seine aktuellen Befindlichkeiten bewusst wahrnimmt, lernen Interessierte im Kurs „Achtsam bewegen und entspannen“.

Wer mit einem neuen Körpergefühl ins Frühjahr starten will, kann sich zum bewährten Pfundsfitt-Abnehmprogramm anmelden. Das gibt’s jetzt auch online. Eine große Auswahl an Cardio-Kursen hilft dabei, die persönliche Fitness je nach körperlicher Verfassung mit Walking, Jogging oder Running zu steigern. Mehr Muskelkraft verschaffen Pilates-Angebote oder Fit-Mix-Programme. Dem guten Vorsatz, sich besser zu ernähren, kommt man mit Ernährungskursen wie „Gesund genießen ohne Fleisch“ oder „Fisch – Lust auf Meer“ näher. Klassiker wie Rückenschule oder Hatha Yoga werden ergänzt durch spezielle Programme für Menschen mit Fruktose-Intoleranz oder Beckenbocken-Gymnastik.

Die Kurse finden in zentral in Biberach, Ochsenhausen, Laupheim und Riedlingen statt und werden allesamt von qualifizierten Mitarbeitern der AOK Ulm-Biberach angeleitet. Ab sofort können die Kurse telefonisch unter 07351/ 501-450 oder online unter [www.aok-bw.de/gesundheitsangebote](http://www.aok-bw.de/gesundheitsangebote) gebucht werden. Die ausführliche Kursbroschüre gibt es in jedem AOK KundenCenter sowie online. Die Teilnahme ist für alle AOK-Versicherten kostenlos.

### **Kampagne „meine Sparpumpe. Jetzt tauschen!“**

seit Oktober 2013 läuft die Kampagne „meine Sparpumpe. Jetzt tauschen!“ des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft. Im Fokus stehen die alten Heizungspumpen in den Kellerräumen, welche oft wahre Stromfresser sind.

Nicht nur durch den Austausch der alten Heizungspumpe können Mieter und Immobilienbesitzer Geld sparen, sondern auch durch die Nutzung effizienter Haushaltsgeräte. Das Amt für Umwelt der Stadt Stuttgart hat hierzu die Verbraucherinformation „**Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2013/2014**“ veröffentlicht. Hier erhalten Sie Informationen zum EURO-Label und Übersichten zu effizienten Haushaltgeräten mit den entsprechenden Angaben. Die aktuelle Auflage steht Ihnen nach der Anmeldung im internen Partnerbereich als kostenloser Download zur Verfügung, oder kann per Fax als gedruckte Auflage kostenlos bestellt werden. Nutzen Sie die Verbraucherinformation um Ihre Kunden zu beraten und über aktuelle Haushaltsgeräte und deren Einsparpotential zu informieren.

### **Kostenlose Anmeldung und Download unter [www.meine-sparpumpe-bw.de](http://www.meine-sparpumpe-bw.de)**

Als Partner eröffnen sich vielfältige Wege die Kampagne des Landes für sich zu nutzen. Neben Vorlagen für Mailings und Plakate stehen Ihnen Informationsflyer und Türanhänger zur Verfügung, die Sie kostenlos bei der Koordinationsstelle anfordern können.

### **Vereinswettbewerb für Vereine in Baden-Württemberg vom 01. Februar – 31. Juli 2014**

Nicht nur als Partner können Sie die Kampagne des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft nutzen, sondern auch als Verein. Sollten Sie Mitglied in einem Verein sein bzw. Vereine in der Region kennen, dann machen Sie den zuständigen Ansprechpartner und die Mitglieder auf den landesweiten Vereinswettbewerb aufmerksam. Die Anmeldung für Vereine ist kostenlos und nach der Registrierung haben Vereine Zugriff auf umfangreiche

Unterstützungsangebote. Unter den ersten 500 Vereinen, die sich **bis zum 31. Januar 2014** anmelden, verlost das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft einen Elektro Roller der EnBW und zwei Volksbank Raiffeisenbank Konten mit einem Startguthaben in Höhe von jeweils 500,00 Euro für die Vereinskasse.

### **Info-Vorträge zu dem Direktvermarktungskonzept "Solidarische Landwirtschaft"**

Die heutige Landwirtschaft ist von Lebensmittelskandalen, prekären Beschäftigungsbedingungen und Marktabhängigkeit geprägt. Das Konzept "Solidarische Landwirtschaft (SoLawi)" will dem eine Alternative bieten: Eine Gemeinschaft von Menschen schließt sich mit einem Hof zusammen und garantiert ihm, verbindlich für ein Jahr, seine Produkte abzunehmen. Die Ernte findet so direkt den Weg vom Hof zum Teller. Die Betriebskosten werden zusammen getragen, es wird kein Überschuss produziert und „Gemüse mit Charakter“ wird ebenfalls geliefert. Bisher gibt es in Deutschland bereits über 40 solcher SoLawi-Höfe. Die SoLawi-Initiative Biberach/Riss lädt alle Interessierte, ob Konsumenten oder Landwirte, zu den nächsten Info-Vorträgen ein:



**23.01., 19.30 Uhr, Riedlingen, Gasthaus Hirsch, Lange Straße 17**

**24.01., 19 Uhr, VHS Biberach, Schulstraße 8**

Weitere Informationen über das Konzept sind unter [www.solidarische-landwirtschaft.org](http://www.solidarische-landwirtschaft.org) zu finden, der Kontakt zu den Initiativen in Oberschwaben (Biberach/Riss, Bad Waldsee und Ravensburg) kann über [hummel.sonja\[at\]posteo.de](mailto:hummel.sonja[at]posteo.de) oder 0173/1921401 aufgenommen werden.



Küferweg 1  
88524 Uttenweiler  
Tel. 07374/1080  
Fax 07374/2197  
[www.landmetzgerei-hoegner.de](http://www.landmetzgerei-hoegner.de)


Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 7.30 - 12.30 Uhr  
14.00 - 18.00 Uhr  
Sa 7.00 - 12.00 Uhr

## LANDMETZGEREI HÖGNER GMBH

**Wochenangebot vom 16. bis 22.01.2014**

zarte <b>**Schweinerouladen**</b> verschieden gefüllt	100 g	0,99 €
zarte <b>**Rinderrouladen**</b> leer und gefüllt	100 g	1,09 €
<b>**Mortadella**</b> vielfach sortiert für Sie	100 g	0,99 €
<b>**gerauchte Bierwurst**</b> auch als Portionswurst	100 g	0,99 €
Aus unserer Käsetheke: <b>**Toastgouda**</b> 45% Fett i. Tr. ideal zum überbacken	100 g	1,09 €
Aus unserer Salattheke: <b>**Eiersalat**</b> mit Schinkenstückchen fein abgeschmeckt	100 g	0,89 €

**Filialen in Ihrer Nähe finden Sie in:**  
Uttenweiler, Altheim, Bad Buchau, Hayingen, Zwiefalten



**Suchen Raum Betzenweiler ...**  
zum Kauf, Wohnhaus in sonniger Lage  
ideal wäre ein kl. Lager / gr. Garage.  
Rufen Sie uns unverbindlich an

88515 Langenenslingen • [www.biv.de](http://www.biv.de) • Tel 07376 960-0